

Joomla rockt Wissenschaft

Sigrid Gramlinger

JUG Wien

JoomlaDay Österreich

Wirtschaftspädagogin

www.webgras.at



data2.eu



bwp@ *Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online*



Berufs- und
Wirtschafts-
Pädagogik
online

www.bwpat.de

Was ist *bwp@* ?

Online-Fachjournal

Berufs- und Wirtschaftspädagogik

reviewte Beiträge

Wissenschaftliche Zeitschrift

Muss zitierbar sein

Open Access (Lizenz)

ISSN

Zielgruppe:

- WissenschaftlerInnen
- Studierende
- PraktikerInnen

Motivation

Wissenschaft / an Uni → muss publizieren

2001 - Pioniere

Internetbasiertes Lernen

Neue Medien



Titel

...bei der Lernanleitung zum Erstellen von Webpages mit HTML-Editoren

▶ Home

[Einleitung](#)

[Planung](#)

[HTML-Editoren](#)

[Webdesign](#)

[Links](#)

[Download](#)

[Glossar](#)

[Hilfe](#)

[FAQ](#)

[Impressum](#)

[Sitemap](#)

- ▶ Sie wollen eine **Webseite erstellen**, haben aber noch nie etwas von HTML gehört?
- ▶ Sie suchen **Erklärungen zu einfachen Programmen**, mit denen Sie Webseiten erstellen können?

-> Auf dieser Website können Sie lernen, wie sie **mit einfachen "Werkzeugen"** ihre eigenen Webseiten erstellen können.

Beginnen Sie mit der [Einleitung](#) oder starten Sie gleich direkt mit der **Lernanleitung** von einem der drei  [HTML-Editoren](#)



[Netscape Composer](#)



[Frontpage Express](#)



[Macromedia Dreamweaver](#)

<http://webedit.webgras.at>

Tip

Sie sind **zum ersten Mal hier**? Erfahren Sie mehr über diese Lernanleitung unter [Hilfe](#) und [FAQ](#).

Wenn Sie **noch nie eine Webseite erstellt** haben, beginnen Sie am besten bei der [Einleitung](#) und wählen dann **jeweils das nächste Thema** in der erscheinenden Navigationsleiste auf der linken Seite. Dieser Lernweg ist ein Vorschlag und soll **AnfängerInnen** helfen, sich leichter zurechtzufinden.

Wählen Sie nun, womit Sie **weitermachen** wollen:

- ▶ [Einleitung](#), wenn Sie noch keine Vorkenntnisse über das Erstellen von Webseiten haben,
- ▶  [Planung](#), wenn Sie wissen wollen, wie Sie mit der Gestaltung beginnen sollen,
- ▶  [HTML-Editoren](#), wenn Sie gleich mit einer Webpage beginnen wollen,
- ▶  [Webdesign](#), wenn Sie wissen wollen, wie Sie eine Seite schön gestalten können oder
- ▶ mit anderen Themen in der [Navigationsleiste](#).

[Home](#) | [Editoren](#) | [Netscape Composer](#) | [Frontpage Express](#) | [Macromedia Dreamweaver](#) | [Planung](#) | [Webdesign](#) | [Links](#) | [Download](#) | [Glossar](#) | [Hilfe](#) | [Impressum](#) | [Sitemap](#) | [FAQ](#)

Im Netlexikon suchen

Erklärung zu Begriffen wie Internetspace, HTML und anderen.

-> öffnet sich in neuem Fenster

Ausgabe Nr. 1

19.11.2001

(K)ein Ende der Diskussion
um die Reform der
Berufsschullehreraus-
bildung?

www.bwpat.de/ausgabe1/

Ausgabe Nr. 1 (Nov. 2001)

(K)ein Ende der Diskussion um die Reform der Berufsschullehrerausbildung?

Editorial von Karin Büchter und Franz Gramlinger | [hier als pdf-file](#)

Rolf Dubs  Widerspruch oder produktives Verhältnis zwischen Praxis-
und Wissenschaftsbezug? | [hier als pdf-file](#)

Wilfried
Schneider  Zum Verhältnis von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und
Erziehungswissenschaft in der Lehrerbildung | [hier als pdf-
file](#)

Tade Tramm  Polyvalenz oder Professionalisierung - die Quadratur
des Kreises? | [hier als pdf-file](#)

Reinhold
Nickolaus  Kontroversen in der Diskussion und Gestaltungsvorschläge
| [hier als pdf-file](#)

Dieter Münk  Berufspädagogik als technische Gebrauchsanweisung?
Ausgewählte empirische Ergebnisse ... | [hier als pdf-file](#)

Papers [hier klicken](#)

zusätzlich zu den Artikeln und Beiträgen der ersten Ausgabe von **bwpat**

Ausgabe Nr. 1

19.11.2001

(K)ein Ende der Diskussion
um die Reform der
Berufsschullehreraus-
bildung?

www.bwpat.de/ausgabe1/



Statistik - 17 Jahre später

1392 Beiträge

1347 AutorInnen

34 Ausgaben (2x pro Jahr, ca. 20 Beiträge)

5 Profile (digitale Festschriften)

15 Spezial-Ausgaben (zwischen 4 und 300 Beiträgen)

Ablauf

Thema der Ausgabe wird festgelegt
(Planung für ca. 2 Jahre)

Call for Papers

Abstracts einreichen

Verdecktes Review-Verfahren

Einladung zum Schreiben

Einreichen der fertiggestellten
Beiträge als Word

Review (Selektion) Annehmen,
Überarbeiten, Ablehnen

Formatierung der Word-Datei als
PDF und Vorbereitung für HTML

Neue AutorInnen anlegen

PDFs hochladen

Beiträge in Joomla einfügen

Newsletter versenden

Ev. Nachreichungen (Update-
Termin)

Technische Entwicklung

2001 – 2008:

Statische HTML-Seiten (Ausgabe 1 – 15)

2009 – 2012:

Typo 3 (Ausgabe 16 – 23)

Seit 2012:

Joomla 2.5 (Ausgabe 24 bis 34)

Joomla 3.8 (ab Ausgabe 35)

Herausforderungen

URL-Management

Mehrere AutorInnen pro Beitrag

Word-Dokumente mit 20 Seiten einfügen

Autoren-Datenbank

Zusätzliche Informationen bei Ausgaben und Beiträgen
(Newsletter, Events, Beitragseinrichtung)

Statisches HTML

Ausgabe Nr. 1 (Nov. 2001)

(K)ein Ende der Diskussion um die Reform der Berufsschullehrerausbildung?

Editorial von Karin Büchter und Franz Gramlinger | [hier als pdf-file](#)

Rolf Dubs  Widerspruch oder produktives Verhältnis zwischen Praxis- und Wissenschaftsbezug? | [hier als pdf-file](#)

Wilfried Schneider  Zum Verhältnis von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Erziehungswissenschaft in der Lehrerbildung | [hier als pdf-file](#)

Tade Tramm  Polyvalenz oder Professionalisierung - die Quadratur des Kreises? | [hier als pdf-file](#)

Reinhold Nickolaus  Kontroversen in der Diskussion und Gestaltungsvorschläge | [hier als pdf-file](#)

Dieter Münk  Berufspädagogik als technische Gebrauchsanweisung? Ausgewählte empirische Ergebnisse ... | [hier als pdf-file](#)

Papers [hier klicken](#)

zusätzlich zu den Artikeln und Beiträgen der ersten Ausgabe von **bwp@**

bwp@ Ausgabe Nr. 15 | Dezember 2008

Medien in der beruflichen Bildung – Mit Web 2.0, ERP & Co. zu neuen Lernwelten?

Herausgeber der bwp@ Ausgabe 15 sind H.-Hugo Kremer, Jens Siemon und Tade Tramm



H.-Hugo Kremer, Jens Siemon & Tade Tramm
Editorial | [pdf-File](#)

Teil I: Medien und berufliche Bildung: Theoretisch-konzeptionelle Beiträge



Gerhard Zimmer (Helmut-Schmidt-Universität der Bundeswehr Hamburg)
Evaluation von Lernerfolg in E-Learning-Szenarien | [Abstract](#) | [pdf-File](#)



Katja Manski (DB Akademie, Potsdam) & **Rita Meyer** (Universität Trier)
Medien als bedeutungsgenerierende Instanz – Herausforderungen für die Berufsbildungsforschung in Theorie und Praxis | [Abstract](#) | [pdf-File](#)

[Vorschau](#)[bwp@ Profile](#)[bwp@ Spezial](#)[bwp@24 \(Juni 2013\)](#)[bwp@23 \(Dez. 2012\)](#)[bwp@22 \(Juni 2012\)](#)[bwp@21 \(Dez. 2011\)](#)[bwp@20 \(Juni 2011\)](#)[bwp@19 \(Dez. 2010\)](#)[bwp@18 \(Juni 2010\)](#)[bwp@17 \(Dez. 2009\)](#)[bwp@16 \(Juni 2009\)](#)[Editorial bwp@16](#)[Schurer](#)[Lempert](#)[Lisop](#)[Reinisch](#)[Backes-Haase](#)[Greb](#)[Buchmann](#)[Bank](#)

bwp@ Ausgabe Nr. 16 | Juni 2009

Selbstverständnis der Disziplin Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Herausgeber der bwp@ Ausgabe 16 sind Karin Büchter, Jens Klusmeyer & Martin Kipp



Editorial bwp@ 16

Karin Büchter, Jens Klusmeyer & Martin Kipp

→ [Editorial](#) | [pdf-File](#) | → [Ausgabe 16](#)

Teil 1 - Grundsatzfragen: Krisen, Selbstverständnis und Verantwortung der Berufs- und Wirtschaftspädagogik



Bruno Schurer (Universität Linz)

→ [It's not the Economy, Stupid! It's the Education! – Über die Verständlichkeit des Selbstverständlichen](#) | [pdf-File](#)



Wolfgang Lempert (ehemals Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin)

→ [Die Fliege im Fliegenglas, der Globus von Deutschland und die Berufsbildung ohne Beruf](#) | [pdf-File](#) | [online seit 10.10.2009](#)



Ingrid Lisop (Universität Frankfurt)

→ [Identität und Krisenanfälligkeit der Berufs- und Wirtschaftspädagogik im Spiegel der Kategorien Kompetenz und Employability](#) | [pdf-File](#)



Holger Reinisch (Friedrich-Schiller-Universität Jena)

→ [Über Nutzen und Schaden des Philosophierens über das Selbstverständnis der Berufs- und Wirtschaftspädagogik - Anmerkungen aus wissenschaftssoziologisch inspirierter Sicht](#) | [pdf-File](#)

Aufbau – Joomla 2.5

PDF-Version

→ Fieldsattachment

HTML-Version

→ Beitrag

Verlinkte AutorInnen

→ Community Builder

Abstracts (DE + EN)

→ Fieldsattachment

Zitation

→ Fieldsattachment

Schlagworte (seit ca. 2 Jahren)

→ Fieldsattachment

Beitragskategorie

→ Kategorie

URLs

→ Joomla & JoomSEF

Aufbau – Joomla 3.8

PDF-Version

→ Custom fields

HTML-Version

→ Beitrag

Verlinkte AutorInnen

→ Custom fields

Abstracts (DE + EN)

→ Custom fields

Zitation

→ Custom fields

Schlagworte (seit ca. 2 Jahren)

→ Custom fields (Tags?)

Beitragskategorie

→ Kategorie

URLs

→ Joomla & JoomSEF

Call for Papers

für Ausgabe 36:
**Historiografische
Berufsbildungsforschung**
Einreichungen bis
6.12.2018

Über bwp@

bwp@... ist das Online-
Fachjournal für alle an der
Berufs- und
Wirtschaftspädagogik
Interessierten, die schnell,
problemlos und kostenlos
auf reviewte Inhalte und
Diskussionen der
Scientific Community
zugreifen wollen.

[weiterlesen...](#)

bwp@ Team

Partner von bwp@

Die neue Fachzeitschrift:

Sprache im Beruf

- Vereint Wissenschaft und Praxis
- Effektive Sprachförderung in der beruflichen Bildung
- Kostenloser Download von Zusatzmaterial



bwp@ Formate

- F** Forschungsbeiträge
- D** Diskussionsbeiträge
- B** Berichte & Reflexionen

[weiterlesen...](#)



bwp@34 - Juni 2018

Was berufliche und akademische Bildung trennt und verbindet.

Entgrenzungen an der Schnittstelle von Berufsschule, Betrieb, Hochschule und Universität

Hrg.: Martin FISCHER, H.-Hugo KREMER, Julia GILLEN & Ines LANGEMEYER



Martin FISCHER (KIT Karlsruher Institut für Technologie), H.-Hugo KREMER (Universität Paderborn), Julia GILLEN (Universität Hannover) & Ines LANGEMEYER (KIT Karlsruher Institut für Technologie)

Editorial bwp@34

[Lesen](#) [PDF](#)

Suche ... [Suchen](#)

Empfehlung wbv:



Bünning et al. (2018)

Förderer von

bwp@



Newsletter abonnieren

Monatliche News über neue **bwp@** Ausgaben und Themen aus der Berufs- und Wirtschaftspädagogik.

Name

Email

[Abonnieren](#)

Teil 1: Zum Verhältnis von beruflicher und hochschulischer Bildung

Dietmar HEISLER (Universität Paderborn)

Bildungsinflation, Bildungsexpansion und Fachkräftemangel: Historische Entwicklungslinien der Akademisierungsdebatte im Kontext von Schulreformen und Berufsbildung

[D](#) [Lesen](#) [PDF](#) [AutorInnen](#)

Ute HIPFACH-SCHNEIDER (Bundesinstitut für Berufsbildung) & Verena SCHNEIDER (Bundesinstitut für Berufsbildung)

Eine Gefahr für die Leistungsfähigkeit der tertiären Bildung? Bildungspolitische Unterschiede zwischen Deutschland und der Schweiz

[D](#) [Lesen](#) [PDF](#) [AutorInnen](#)

Barbara HEMKES (BIBB)

Zwischen Studium und Beruf: Formate und Handlungskoordinationen im Kontext von Durchlässigkeit

[F](#) [Lesen](#) [PDF](#) [AutorInnen](#)

Dina KUHLER (Universität Stuttgart) & Maik IRMSCHER (Universität Oldenburg)

Duales Studium vs. duale Ausbildung: Zur Diskussion um die Relevanz dualer Studienangebote unter Berücksichtigung der Unternehmensperspektive

Online seit: 18.10.2018 [B](#) [Lesen](#) [PDF](#) [AutorInnen](#)

Ulrike BUCHMANN (Universität Siegen) & Adolf KELL (Universität Siegen)

Berufsbildungswissenschaftliche Reflexionen zur Bewältigung von Gestaltungsaufgaben in der Berufsbildungspraxis – Über Einheit und Differenzierungen in der Berufsbildung

[D](#) [Lesen](#) [PDF](#) [AutorInnen](#)

Teil 2: Übergänge vom Beruf oder der Berufsausbildung in die Hochschule

Manuel FORSTER (Universität Bamberg), Roland HAPP (Universität Mainz) & Olga ZLATKIN-TROITSCHANSKAIA (Universität Mainz)

Der Effekt einer kaufmännischen Berufsausbildung auf das volkswirtschaftliche Wissen bei Studieneinsteigern der Wirtschaftswissenschaften

[F](#) [Lesen](#) [PDF](#) [AutorInnen](#)

Alexandra JÜRGENS (Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen)

Verknüpfung von beruflicher und akademischer Bildung – Konzeption und Reflexion eines Studienmodells für kaufmännische Auszubildende

[B](#) [Lesen](#) [PDF](#) [AutorInnen](#)

Uwe ELSHOLZ (FernUniversität in Hagen) & Denise BRÜCKNER (FernUniversität in Hagen)

Die Gestaltung des Übergangs Beruflich Qualifizierter ins Studium – Reflexion eines Forschungs- und Entwicklungsprojekts

[B](#) [Lesen](#) [PDF](#) [AutorInnen](#)

Teil 3: Berufsbildung innerhalb des Hochstudiums und akademische Bildung innerhalb des

Zitierfähigkeit

Statische URL

Zitieren des Beitrags

Ittner, H./Zurwehme, A. (2017): Gesucht: Missing Links zur Wirksamkeit von Schulentwicklung – Praxisforschung als Unterstützungsleistung für Schulentwicklungsprozesse. In: *bwpat*@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online, Ausgabe 33, 1-22. Online: http://www.bwpat.de/ausgabe33/ittner_zurwehme_bwpat33.pdf (14-12-2017).

HTML → statische Ordnerstruktur

Typo3 → /content/

Joomla → JoomSEF

Problem: Ordnerstruktur am Server - „ausgabeX“

Zitierfähigkeit

Bergmann, D./Richter, K./Jahn, R. W. (2018): „Genauso wie alle anderen...“ – der betriebliche Umgang mit StudienabbrecherInnen – eine Fallanalyse. In: *bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online*, Ausgabe 34, 1-19. Online: http://www.bwpat.de/ausgabe34/bergmann_etal_bwpat34.pdf (30.06.2018).

PDF fixe URL

http://www.bwpat.de/ausgabe34/bergmann_etal_bwpat34.pdf

HTML/CMS

<https://www.bwpat.de/ausgabe/34/bergmann-etal>

AutorInnen

Name

Bild

Institution

Email-Adresse

→ wird bei Beitragserstellung in Historie kopiert

→ bleibt beim Beitrag immer gleich

AutorInnen

Ausgabe 34

Editorial

Teil 1

Heisler
Hippach-Schneider &
Schneider
Hemkes
Kuhlee & Irmscher
Buchmann & Kell

Teil 2

Förster et al.
Jürgens
Elsholz & Brückner

Teil 3

Elsbernd & Bader
Baumhauer
Koch et al.
Liebig & Gängler
Damm et al.
Gronewold & Beutnagel
Babitsch et al.
Beutnagel et al.
[Kremer et al.](#)
Langfeldt

bwpat@34 - Juni 2018

Was berufliche und akademische Bildung trennt und verbindet.

Entgrenzungen an der Schnittstelle von Berufsschule, Betrieb, Hochschule und Universität

Hrsg.: Martin FISCHER, H.-Hugo KREMER, Julia GILLEN & Ines LANGEMEYER

Zweifel am Studium? – Beratungskonzepte in der Studieneingangsphase zur Unterstützung bei individuellen Problemlagen

Beitrag von H.-Hugo KREMER, Eileen MAUER & Hannah SLOANE

 http://www.bwpat.de/ausgabe34/kremer_etal_bwpat34.pdf

bwpat-Format: Berichte & Reflexionen

Schlüsselwörter: Studienabbruch, Studieneingangsphase, Studienzweifel, Übergänge, Beratung, Berufliche Orientierung

Die Durchlässigkeit zwischen beruflicher und akademischer Bildung wird zurzeit sehr facettenreich diskutiert. Vor dem Hintergrund bildungspolitischer Diskurse wird ein Schwerpunkt auf Anerkennungsfragen gerichtet, die auch als Chance zur Fachkräftegewinnung in der beruflichen Bildung gesehen werden. Wenngleich Fragen der Anerkennung von bisher erbrachten Leistungen insbesondere bei Abbrüchen in höheren Fachsemestern eine

H.-Hugo Kremer
(Universität Paderborn)



[AutorInnen-Profil](#)

Eileen Mauer
(Universität Paderborn)



AutorInnen

Ausgabe 26

Editorial bwp@26

Teil A

Faulstich & Bracker
Vollmers
Radspieler

Teil B

Ittner & Zurwehne
Holtsch et al.
Krille
Berg
Gebhardt
Gebhardt et al.
Aprea & Sappa

Teil C

Eckelt & Schmidt
Klaus
Clement & Koch
Koch & Clement

Teil D

Schreiber
Dittmann et al.

Kremer & Rüschen

bwp@26 - Juni 2014

Berufliche Bildung aus der Perspektive des lernenden Subjekts

Hrsg.: Tade TRAMM, Martin FISCHER & Nicole NAEVE-STOSS

Der Übergang Bachelor – Master aus studentischer Perspektive: eine Rekonstruktion des Übergangshandelns als beruflicher Entwicklungspfad

Beitrag von *H.-Hugo KREMER* & *Eva RÜSCHEN*

 http://www.bwpat.de/ausgabe26/kremer_rueschen_bwpat26.pdf

bwp@-Format: Forschungsbeiträge

Übergänge in, aus und zwischen Bildungsgängen werden von Individuen an verschiedenen Stellen im (Berufs-)Bildungssystem durchlaufen (vgl. z. B. Frommberger 2012, 82). Übergänge werden oftmals mit Blick auf institutionelle Aspekte oder über Kennzahlen, z. B. Übergangsquoten, aufgenommen, weniger jedoch aus der Perspektive der Individuen betrachtet. Gleichsam kann davon ausgegangen werden, dass Übergänge eine bedeutsame und z. T. auch herausfordernde Zeit für Betroffene darstellen können.

H.-Hugo Kremer
(Universität Paderborn)



AutorInnen-Profil

Eva Rüschen
(Universität Paderborn)



AutorInnen

Über *bwpat*

bwpat ... ist das Online-Fachjournal für alle an der Berufs- und Wirtschaftspädagogik Interessierten, die schnell, problemlos und kostenlos auf reviewte Inhalte und Diskussionen der Scientific Community zugreifen wollen.

[weiterlesen...](#)

bwpat Team

Partner von *bwpat*



bwpat Profil von H.-Hugo Kremer



H.-Hugo Kremer

Universität Paderborn

[Homepage](#)

Beiträge (seit 2013)

Ausgabe 34: Zweifel am Studium? – Beratungskonzepte in der Studieneingangsphase zur Unterstützung bei individuellen Problemlagen

Ausgabe 34: Editorial *bwpat*34

Ausgabe 33: Forschung in Innovationsarenen – Formate und Reflexionen einer gestaltungsorientierten Berufsbildungsforschung

Ausgabe 33: Editorial *bwpat*33: Entwicklungsbezogene (Praxis-)Forschung

Ausgabe 31: Steuerung aus der Mitte: Relevanz und Methoden einer Rollenschärfung des mittleren Managements am Berufskolleg

Ausgabe 30: Ausbildungsvorbereitung als Domäne – Inklusion in der Exklusion?

Ausgabe 30: Multiprofessionelle Teamarbeit oder multiprofessionelle Akteure: Studie zur inklusiven Bildungsgangarbeit in der Ausbildungsvorbereitung

Newsletter abonnieren

Monatliche News über neue *bwpat* -Ausgaben und Themen aus der Berufs- und Wirtschaftspädagogik.

Ausgabe 34

Editorial

Teil 1

Heisler
Hippach-Schneider & Schneider
Hemkes
Kuhlee & Irmscher
Buchmann & Kell

Teil 2

Forster et al.
Jürgens
Elsholz & Brückner

Teil 3

Elsbernd & Bader
Baumhauer
Koch et al.
Liebig & Gängler
Damm et al.
Gronewold & Beutnagel
Babitsch et al.
Beutnagel et al.
Kremer et al.
Langfeldt

Teil 4

Langemeyer & Martin
Reiber & Winter
von Felden & Lerch
Bergmann et al.

Teil 5

Tremp

Zur Übersicht

Über bwp@

bwp@ ... ist das Online-Fachjournal für alle an der Berufs- und Wirtschaftspädagogik Interessierten, die schnell, problemlos und kostenlos auf reviewte Inhalte und Diskussionen der Scientific Community zugreifen wollen.

weiterlesen...

bwp@ Team

Partner von bwp@



bwp@ 34 - Juni 2018

Was berufliche und akademische Bildung trennt und verbindet.

Entgrenzungen an der Schnittstelle von Berufsschule, Betrieb, Hochschule und Universität

Hrsg.: Martin FISCHER, H.-Hugo KREMER, Julia GILLEN & Ines LANGEMEYER



Martin FISCHER (KIT Karlsruher Institut für Technologie), H.-Hugo KREMER (Universität Paderborn), Julia GILLEN (Universität Hannover) & Ines LANGEMEYER

(KIT Karlsruher Institut für Technologie)

Editorial bwp@34

Lesen PDF

Suche ...

Newsletter abonnieren

Monatliche News über neue **bwp@**-Ausgaben und Themen aus der Berufs- und Wirtschaftspädagogik.

Teil 1: Zum Verhältnis von beruflicher und hochschulischer Bildung

Dietmar HEISLER (Universität Paderborn)

Bildungsinflation, Bildungsexpansion und Fachkräftemangel: Historische Entwicklungslinien der Akademisierungsdebatte im Kontext von Schulreformen und Berufsbildung

Ute HIPACH-SCHNEIDER (Bundesinstitut für Berufsbildung) & Verena SCHNEIDER (Bundesinstitut für Berufsbildung)

Eine Gefahr für die Leistungsfähigkeit der tertiären Bildung? Bildungspolitische Unterschiede zwischen Deutschland und der Schweiz

Barbara HEMKES (BIBB)

Zwischen Studium und Beruf: Formate und Handlungskoordinationen im Kontext von Durchlässigkeit

Dina KUHLEE (Universität Stuttgart) & Maiko IRMSCHER (Universität Oldenburg)

Duales Studium vs. duale Ausbildung: Zur Diskussion um die Relevanz dualer Studienangebote unter Berücksichtigung der Unternehmensperspektive

Online seit: 18.10.2018

Ulrike BUCHMANN (Universität Siegen) & Adolf KELL (Universität Siegen)

Berufsbildungswissenschaftliche Reflexionen zur Bewältigung von Gestaltungsaufgaben in der Berufsbildungspraxis – Über Einheit und Differenzierungen in der Berufsbildung

Teil 2: Übergänge vom Beruf oder der Berufsausbildung in die Hochschule

Manuel FORSTER (Universität Bamberg), Roland HAPP (Universität Mainz) & Olga ZLATKIN-TROITSCHANSKAIA (Universität Mainz)

Der Effekt einer kaufmännischen Berufsausbildung auf das volkswirtschaftliche Wissen bei Studieneinsteigern der Wirtschaftswissenschaften

Alexandra JURGENS (Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen)

Verknüpfung von beruflicher und akademischer Bildung –Konzeption und Reflexion eines

Ausgaben - Kategorien

	<input type="checkbox"/>		– Ausgabe 33 (Alias: 33)	1	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Kategorie 1: Wissenschaftstheoretische und methodologische Überlegungen zur Begründung einer entwicklungs- und gestaltungsorientierten Berufsbildungsforschung (Alias: 1)	5	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Kategorie 2: Beiträge zur Methodik, zu den Standards und Gütekriterien einer entwicklungs- und gestaltungsorientierten Berufsbildungsforschung (Alias: 2)	6	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Kategorie 3: Beiträge zu Erträgen, Erfolgen (und Misserfolgen) gestaltungs- und entwicklungsorientierter Berufsbildungsforschung (Alias: 3)	11	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Ausgabe 34 (Alias: 34)	1	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Teil 1: Zum Verhältnis von beruflicher und hochschulischer Bildung (Alias: 1)	5	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Teil 2: Übergänge vom Beruf oder der Berufsausbildung in die Hochschule (Alias: 2)	3	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Teil 3: Berufsbildung innerhalb der Hochschulen (und akademische Bildung innerhalb des Berufsbildungssystems?) (Alias: 3)	10	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Teil 4: Übergänge von der Hochschule in die Arbeitswelt (Alias: 4)	4	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Teil 5: Eingeladener Beitrag (Alias: 5)	1	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Spezial 8 (Alias: spezial8)	1	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Teil A: Die vierte industrielle Revolution - Die Implementierung hat begonnen (Alias: a)	1	0	0	0	Öffentlich
	<input type="checkbox"/>		– Teil B: Neue Lehr- und Lernwege in elektro- und metalltechnischen Berufe (Alias: b)	1	0	0	0	Öffentlich

Ausgaben - Kategorien

System Benutzer Menüs Inhalt Komponenten Erweiterungen Hilfe

Beiträge: Kategorie bearbeiten

Speichern Speichern & Schließen Speichern & Neu Als Kopie speichern Schließen

Titel * Alias

Kategorie Optionen JYAML: Kategorie Layout **bwp@ Ausgaben** Veröffentlichung Berechtigungen

Ausgabe Nr.	<input type="text" value="34"/>
Veröffentlichungsdatum	<input type="text" value="Juni 2018"/>
Titel	<input type="text" value="Was berufliche und akademische B"/>
Herausgeber	<input type="text" value="Martin Fischer, H. Hugo Kremer, Jul"/>
Herausgeber IDs	<input type="text" value="1433,1658,1476,2541"/>
Untertitel	<input type="text" value="Entgrenzungen an der Schnittstelle"/>
Gastherausgeberin	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Gastherausgeber	<input type="checkbox"/> Ja

Menütyp - Kategorieblog online

ISSN-1618-8543
Online seit 19.11.2001
1346 Autorinnen und Autoren
1392 Beiträge

Vorschau Ausgaben Rezensionen AutorInnen Service Newsletter

- Ausgabe 34**
- Editorial
- Teil 1**
- Heisler
- Hippach-Schneider & Schneider
- Hemkes
- Kuhlee & Irmscher
- Buchmann & Kell
- Teil 2**
- Förster et al.
- Jürgens
- Elsholz & Brückner
- Teil 3**
- Elsbernd & Bader
- Baumhauer
- Liebig & Gängler
- Grönewold & Beutnagel
- Babitsch et al.
- Beutnagel et al.
- Kremer et al.
- Langefeld

Modul Beiträge - Kategorie

bwp@34 - Juni 2018

Was berufliche und akademische Bildung trennt und verbindet.

Entgrenzungen an der Schnittstelle von Beruf, Hochschule und Universität

Hrsg.: Martin FISCHER, H.-Hugo KREMER, Julia GILLEN, Ines LANGEMEYER

Kategorie



Martin FISCHER (KIT Karlsruher Institut für Technologie), H.-Hugo KREMER (Universität Paderborn), Julia GILLEN (Universität Hannover) & Ines LANGEMEYER (KIT Karlsruher Institut für Technologie)

Editorial *bwp@34*

Hauptbeitrag

[Lesen](#) [PDF](#)

Teil 1: Zum Verhältnis von beruflicher und hochschulischer Bildung

Dietmar HEISLER (Universität Paderborn)

Beiträge

Suche ... [Suchen](#)

Newsletter abonnieren

Monatliche News über neue *bwp@*-Ausgaben und Themen aus der Berufs- und Wirtschaftspädagogik.

Name

Email

[Abonnieren](#)

 Speichern

 Speichern & Schließen

 Speichern & Neu

 Als Kopie speichern

 Schließen

 Hilfe

Inhalt

Bilder und Links

Optionen

JYAML: Layout Optionen

bwp@ Beiträge

Veröffentlichung

Konfigurieren des Editorfensters

Berechtigungen

Editor

Code



H3

1 Betriebliche Reaktionen auf Veränderungen am Ausbildungsmarkt

p

Die demografischen Entwicklungen und die damit verbundenen berufs- und qualifikationsspezifischen Fachkräfteengpässe stellen viele Betriebe in Deutschland vor große Herausforderungen. Angebotene Lehrstellen können in zunehmendem Maße nicht besetzt werden, was wiederum dazu führt, dass die Fachkräftesicherung durch eigene Ausbildung erschwert wird. Nach Angaben des BIBB-Qualifizierungspanels konnte fast die Hälfte der befragten Unternehmen (45 %) ihre offerierten Ausbildungsstellen teilweise bzw. vollständig nicht besetzen (vgl. BIBB 2017, 66 f.). Die Entwicklungen auf dem Ausbildungsmarkt lassen viele Betriebe mit weiter steigenden Besetzungsschwierigkeiten rechnen (vgl. BIBB 2017, 9 ff.). Eine Untersuchung des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zeigt zudem, dass Betriebe zunehmend auch Schwierigkeiten erwarten, Fachkräfte auf dem externen Arbeitsmarkt zu rekrutieren (ca. 60 % der befragten Unternehmen) (vgl. Dietz et al. 2012, 49 ff.).

p

Auf diese – im Kontrast zu den 2000er Jahren – neue Situation am Fachkräfte- und Ausbildungsmarkt müssen die Betriebe reagieren. Dass sie das tun, zeigt sich bspw. darin, dass die Bereitschaft der Betriebe steigt, Praktika anzubieten, Berufsorientierungsmaßnahmen zu unterstützen, das Ausbildungsmarketing zu verbessern sowie alternative BewerberInnengruppen (z. B. StudienabbrecherInnen) einzubeziehen. Sie verfolgen insbesondere das Ziel, frühzeitig geeignete, leistungsstarke und passende BewerberInnen zu identifizieren und an sich zu binden (vgl. Jahn/Diettrich 2015). Strategien, die sich vorrangig auf das *Bewerbermarketing und die Anpassung der Auswahlprozesse* beziehen, stellen in dieser Situation eine dominierende Strategie dar, vor allem für Betriebe, die die Fachkräftesicherung durch eigene Ausbildung beibehalten bzw. intensivieren wollen (vgl. ebd.). Die Betriebe sind bestrebt, sich einen

Status

Veröffentlicht

Kategorie *

-- Teil 4: Übergänge von der ...

Haupteintrag

Ja

Nein

Zugriffsebene

Öffentlich

Sprache

Alle

Schlagwörter

Werte eingeben oder auswählen

Titel „Genauso wie alle anderen...“ – der betriebliche Umgang mit Studi Alias bergmann-et al

Inhalt Bilder und Links Optionen JYAML: Layout Optionen bwp@ Beiträge Veröffentlichung Konfigurieren des Editorfensters Berechtigungen

Autorinnen 2433.2419.1584

Ist Editorial Ja

PDF Seitenzahl 19

PDF http://www.bwpat.de/ausgabe34/ber

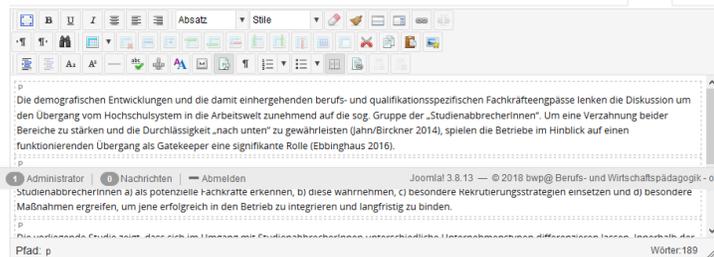
Beitragsart Forschungsbeiträge

Abstract Englisch Title "Just like all the others..." – the app

Schlüsselwörter Studienabbruch, Durchlässigkeit, B

Ist Sub-Kategorie-Überschritt Ja

Abstract Editor Code

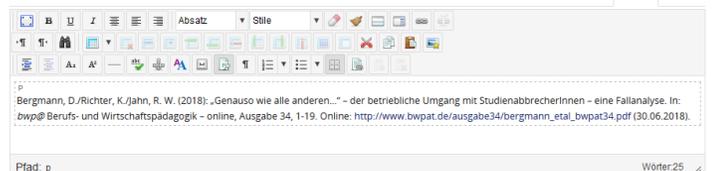


Die demografischen Entwicklungen und die damit einhergehenden berufs- und qualifikationsspezifischen Fachkräftengaps lenken die Diskussion um den Übergang vom Hochschulsystem in die Arbeitswelt zunehmend auf die sog. Gruppe der „Studienabbrecherinnen“. Um eine Verzahnung beider Bereiche zu stärken und die Durchlässigkeit „nach unten“ zu gewährleisten (Jahn/Birckner 2014), spielen die Betriebe im Hinblick auf einen funktionierenden Übergang als Gatekeeper eine signifikante Rolle (Ebbinghaus 2016).

Studienabbrecherinnen a) als potenzielle Fachkräfte erkennen, b) diese wahrnehmen, c) besondere Rekrutierungsstrategien einsetzen und d) besondere Maßnahmen ergreifen, um jene erfolgreich in den Betrieb zu integrieren und langfristig zu binden.

Pfad: p Wörter:169

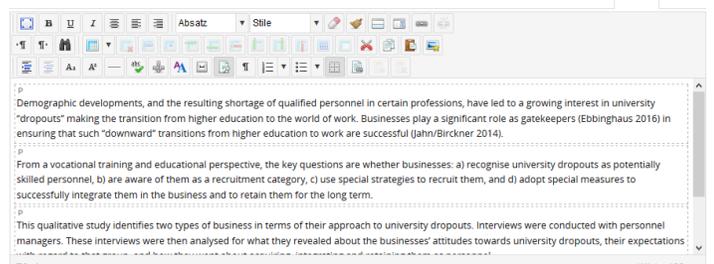
Zitation Editor Code



Bergmann, D./Richter, K./Jahn, R. W. (2018). „Genauso wie alle anderen...“ – der betriebliche Umgang mit Studienabbrecherinnen – eine Fallanalyse. In: bwp@Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online, Ausgabe 34, 1-19. Online: http://www.bwpat.de/ausgabe34/bergmann_et al_bwpat34.pdf (30.06.2018).

Pfad: p Wörter:25

Abstract Englisch Editor Code



Demographic developments, and the resulting shortage of qualified personnel in certain professions, have led to a growing interest in university "dropouts" making the transition from higher education to the world of work. Businesses play a significant role as gatekeepers (Ebbinghaus 2016) in ensuring that such "downward" transitions from higher education to work are successful (Jahn/Birckner 2014).

From a vocational training and educational perspective, the key questions are whether businesses: a) recognise university dropouts as potentially skilled personnel, b) are aware of them as a recruitment category, c) use special strategies to recruit them, and d) adopt special measures to successfully integrate them in the business and to retain them for the long term.

This qualitative study identifies two types of business in terms of their approach to university dropouts. Interviews were conducted with personnel managers. These interviews were then analysed for what they revealed about the businesses' attitudes towards university dropouts, their expectations.

Pfad: p Wörter:199

Online seit 01.01.1970

Ausgabe 34

Editorial

Teil 1

Heisler
Hippach-Schneider & Schneider
Henkes
Kühlew & Irmischer
Buchmann & Kell

Teil 2

Färster et al.
Jürgens
Eisholz & Brückner

Modul
Eckert & Ullrich

Beiträge - Kategorie

Lietz & Gängler
Grönwold & Beutnagel
Babitsch et al.
Beutnagel et al.
Kremer et al.
Langfeldt

Teil 4

Langemeyer & Martin
Reiber & Winter
von Felden & Lerch
Bergmann et al.

Teil 5

Tremp

Zur Übersicht

bwp@ 34 - Juni 2018

Was berufliche und akademische Bildung trennt und verbindet

Kategorie

Entgrenzung an der Schnittstelle von Berufsschule, Betrieb, Hochschule und Universität

Hrsg.: Martin FISCHER, H.-Hugo KREMER, Julia GILLEN & Ines LANGEMEYER

„Genauso wie alle anderen“ – betriebliche Umgang mit StudienabbrecherInnen – eine Fallanalyse

Beiträge

Beitrag von Dana BERGMANN, Katja RICHTER & Robert W. JAHN

http://www.bwpat.de/ausgabe34/bergmann_et_al_bwpat34.pdf

bwp@ Format: Forschungsbeiträge

Schlüsselwörter: Studienabbruch, Durchlässigkeit, Berufsbildung, Fachkräftesicherung

Die demografischen Entwicklungen und die damit einhergehenden berufs- und qualifikationsspezifischen Fachkräfteengpässe lenken die Diskussion um den Übergang vom Hochschulsystem in die Arbeitswelt zunehmend auf die sog. Gruppe der „StudienabbrecherInnen“. Um eine Verzahnung beider Bereiche zu stärken und die Durchlässigkeit „nach unten“ zu gewährleisten (Jahn/Birckner 2014), spielen die Betriebe im Hinblick auf einen funktionierenden Übergang als Gatekeeper eine signifikante Rolle (Ebbinghaus 2016).

Primär geht es aus betriebspädagogischer und bildungspolitischer Perspektive um die Fragen, inwieweit Unternehmen, die Gruppe der StudienabbrecherInnen a) als potenzielle Fachkräfte erkennen, b) diese wahrnehmen, c) besondere Rekrutierungsstrategien einsetzen und d) besondere Maßnahmen ergreifen, um jene erfolgreich in den Betrieb zu integrieren und langfristig zu binden.

Die vorliegende Studie zeigt, dass sich im Umgang mit StudienabbrecherInnen unterschiedliche Unternehmenstypen differenzieren lassen. Innerhalb der qualitativen Studie wurden Interviews mit Personalverantwortlichen geführt. Mit Hilfe der Interviews wurde untersucht, welche Haltung die Betriebe gegenüber StudienabbrecherInnen aufweisen, welche Erwartungen damit einhergehen und wie es um ihre Aktivitäten bzgl. der Akquise, Integration und Bindung bestellt ist.

Der Beitrag fokussiert die betriebliche Perspektive auf das Thema „Studienabbruch“. Nach einer theoretischen Rahmung der Thematik werden zentrale Ergebnisse diskutiert und diskutiert.

Custom Fields

“Just like all the others...” – the approach of businesses to university dropouts (a case study)

English Abstract

Demographic developments, and the resulting shortage of qualified personnel in certain professions, have led to a growing interest in university “dropouts” making the transition from higher education to the world of work. Businesses play a significant role as gatekeepers (Ebbinghaus 2016) in ensuring that such “downward” transitions from higher education to work are successful (Jahn/Birckner 2014).

From a vocational training and educational perspective, the key questions are whether businesses: a) recognise university dropouts as potentially skilled personnel, b) are aware of them as a recruitment category, c) use special strategies to recruit them, and d) adopt special measures to successfully integrate them in the business and to retain them for the long term.

This qualitative study identifies two types of business in terms of their approach to university dropouts. Interviews were conducted with personnel managers. These interviews were then analysed for what they revealed about the businesses’ attitudes towards university dropouts, their expectations with regard to that group, and how they went about acquiring, integrating and retaining them as personnel.

This paper focuses on the issue of university dropouts from a business perspective. After providing a theoretical framework and describing the methodology, key findings are presented and discussed using classificatory analysis.

1 Betriebliche Reaktionen auf Veränderungen am Ausbildungsmarkt

Die demografischen Entwicklungen und die damit verbundenen berufs- und qualifikationsspezifischen Fachkräfteengpässe stellen viele Betriebe in Deutschland vor große Herausforderungen. Angebotene Lehrstellen können in zunehmendem Maße nicht besetzt werden, was wiederum dazu führt, dass die Fachkräftesicherung durch eigene Ausbildung erschwert wird. Nach Angaben des BIBB-Qualifizierungspanels konnte fast die Hälfte der befragten Unternehmen (45 %) ihre offerierten Ausbildungsstellen teils bisweilen, teils bis hin zu einem betragsmäßig betragsmäßig auf dem Ausbildungsstellenmarkt nicht besetzen (BIBB 2017, 66 f.). Die Entwicklungen auf dem Ausbildungsstellenmarkt sind mit den Schwierigkeiten der Bewerberinnen und Bewerber zu rechnen (vgl. BIBB 2017, 66 f.). Die Ergebnisse der qualitativen Studie und Berufsforschung (IAB) zeigt zudem, dass Betriebe zunehmend auch Schwierigkeiten haben, Fachkräfte auf dem externen Arbeitsmarkt zu rekrutieren (ca. 60 % der befragten Unternehmen) (vgl. Dietz et al. 2012, 49 ff.).

Auf diese – im Kontrast zu den 2000er Jahren – neue Situation am Fachkräfte- und Ausbildungsmarkt müssen die Betriebe reagieren. Dass sie das tun, zeigt sich bspw. darin, dass die Bereitschaft der Betriebe steigt, Praktika anzubieten, Berufsorientierungsmaßnahmen zu unterstützen, das Ausbildungsmarketing zu verbessern sowie alternative BewerberInnengruppen (z. B.

Über bwp@

bwp@ ist das Online-Fachjournal für alle an der Berufs- und Wirtschaftspädagogik Interessierten, die schnell, problemlos und kostenlos auf reviewte Inhalte und Diskussionen der Scientific Community zugreifen wollen.

weiterlesen...

bwp@ Team

Partner von bwp@

Suche ...

Dana Bergmann
(Universität Magdeburg)

AutorInnen Profil

Katja Richter
(Universität Magdeburg)

Modul Benutzer

AutorInnen Profil

Robert W. Jahn
(Universität Magdeburg)

AutorInnen Profil

Newsletter abonnieren

Monatliche News über neue bwp@ Ausgaben und Themen aus der Berufs- und Wirtschaftspädagogik.

Name

Email

Ausgabe 34

Editorial

Teil 1

Heisler
Hippach-Schneider & Schneider
Henkes
Kühnle & Irmischer
Buchmann & Kell

Teil 2

Färster et al.
Jürgens
Eisholtz & Brückner

Teil 3

Eisbernd & Bader
Baumhauer
Koch et al.
Liebig & Gängler
Damm et al.
Grönewald & Beutnagel
Babitsch et al.
Beutnagel et al.
Kremer et al.
Langfeldt

Teil 4

Langemeyer & Martin
Reiber & Winter
von Felden & Lerch
Bergmann et al.

Teil 5

Tremp

Zur Übersicht

Über bwp@

bwp@ ist das Online-Fachjournal für alle an der Berufs- und Wirtschaftspädagogik Interessierten, die schnell, problemlos und kostenlos auf reviewte Inhalte und Diskussionen der Scientific Community zugreifen wollen.

weiterlesen...

bwp@ Team

Partner von bwp@



bwp@ 34 - Juni 2018

Was berufliche und akademische Bildung trennt und verbindet.

Entgrenzungen an der Schnittstelle von Berufsschule, Betrieb, Hochschule und Universität
Hrsg.: Martin FISCHER, H.-Hugo KREMER, Julia GILLEN & Ines LANGEMEYER

„Genauso wie alle anderen...“ – der betriebliche Umgang mit StudienabbrecherInnen – eine Fallanalyse

Beitrag von Dana BERGMANN, Katja RICHTER & Robert W. JAHN
http://www.bwpat.de/ausgabe34/bergmann_et_al_bwpat34.pdf

bwp@ Format: Forschungsbeiträge

Schlüsselwörter: Studienabbruch, Durchlässigkeit, Berufsbildung, Fachkräftesicherung

Die demografischen Entwicklungen und die damit einhergehenden berufs- und qualifikationsspezifischen Fachkräfteengpässe lenken die Diskussion um den Übergang vom Hochschulsystem in die Arbeitswelt zunehmend auf die sog. Gruppe der „StudienabbrecherInnen“. Um eine Verzahnung beider Bereiche zu stärken und die Durchlässigkeit „nach unten“ zu gewährleisten (Jahn/Birckner 2014), spielen die Betriebe im Hinblick auf einen funktionierenden Übergang als Gatekeeper eine signifikante Rolle (Ebbinghaus 2016).

Primär geht es aus betriebspädagogischer und bildungspolitischer Perspektive um die Fragen, inwieweit Unternehmen, die Gruppe der StudienabbrecherInnen a) als potenzielle Fachkräfte erkennen, b) diese wahrnehmen, c) besondere Rekrutierungsstrategien einsetzen und d) besondere Maßnahmen ergreifen, um jene erfolgreich in den Betrieb zu integrieren und langfristig zu binden.

Die vorliegende Studie zeigt, dass sich im Umgang mit StudienabbrecherInnen unterschiedliche Unternehmenstypen differenzieren lassen. Innerhalb der qualitativen Studie wurden Interviews mit Personalverantwortlichen geführt. Mit Hilfe der Interviews wurde untersucht, welche Haltung die Betriebe gegenüber StudienabbrecherInnen aufweisen, welche Erwartungen damit einhergehen und wie es um ihre Aktivitäten bzgl. der Akquise, Integration und Bindung bestellt ist.

Der Beitrag fokussiert die betriebliche Perspektive auf das Thema „Studienabbruch“. Nach einer theoretischen Rahmung sowie der Darstellung der methodischen Vorgehensweise, werden zentrale Ergebnisse – anhand einer typenbildenden Inhaltsanalyse – vorgestellt und diskutiert.

„Just like all the others...“ – the approach of businesses to university dropouts (a case study)

English Abstract

Demographic developments, and the resulting shortage of qualified personnel in certain professions, have led to a growing interest in university "dropouts" making the transition from higher education to the world of work. Businesses play a significant role as gatekeepers (Ebbinghaus 2016) in ensuring that such "downward" transitions from higher education to work are successful (Jahn/Birckner 2014).

From a vocational training and educational perspective, the key questions are whether businesses: a) recognise university dropouts as potentially skilled personnel, b) are aware of them as a recruitment category, c) use special strategies to recruit them, and d) adopt special measures to successfully integrate them in the business and to retain them for the long term.

This qualitative study identifies two types of business in terms of their approach to university dropouts. Interviews were conducted with personnel managers. These interviews were then analysed for what they revealed about the businesses' attitudes towards university dropouts, their expectations with regard to that group, and how they went about acquiring, integrating

University of Applied Labour Studies of the Federal Employment Agency (2018): http://www.previdrop.eu/ (09.08.2018).

Zitieren des Beitrags

Kremer H.-H./Mauer, E./Sloane, H. (2018): Zweifel am Studium? – Beratungskonzepte in der Studieneingangsphase zur Unterstützung bei individuellen Problemlagen. In: bwp@Berufs- und Wirtschaftspädagogik - online, Ausgabe 34, 1-24. Online: http://www.bwpat.de/ausgabe34/kremer_et_al_bwpat34.pdf (18.10.2018).

PDF lesen nach oben Zurück Weiter

Suche ... Suchen

Dana Bergmann (Universität Magdeburg)



AutorInnen Profil

Katja Richter (Universität Magdeburg)



AutorInnen Profil

Robert W. Jahn (Universität Magdeburg)



AutorInnen Profil

Newsletter abonnieren

Monatliche News über neue bwp@ Ausgaben und Themen aus der Berufs- und Wirtschaftspädagogik.

Name

Email

Abonnieren

Kopieren aus Word - JCE

System ▾ Benutzer ▾ Menüs ▾ Inhalt ▾ Komponenten ▾ Erweiterungen ▾ Hilfe ▾ bwp@ Berufs- u... ▾

JCE Administration :: Profile 

+ Neu
✎ Bearbeiten
📄 Kopie
⬇ Exportieren
✅ Veröffentlichen
❌ Verstecken
✖ Löschen
? Hilfe

Kontrollzentrum
Editor-Konfiguration
Profile
JCE MediaBox

Suche 🔍 Suche ✖ Clear Profil importieren ✖ 🔍 Durchsuchen ⬆ Import

<input type="checkbox"/>	Name	Status	Reihenfolge ⬆	Id
☰ <input type="checkbox"/>	Default bwp@ Default Profile for all users	🟢	⬇ <input type="text" value="0"/>	5
☰ <input type="checkbox"/>	Default Default Profile for all users	🔴	⬆ ⬇ <input type="text" value="1"/>	1
☰ <input type="checkbox"/>	Front End Sample Front-end Profile	🔴	⬆ ⬇ <input type="text" value="2"/>	2
☰ <input type="checkbox"/>	Blogger Simple Blogging Profile	🔴	⬆ ⬇ <input type="text" value="3"/>	3
☰ <input type="checkbox"/>	Mobile Sample Mobile Profile	🔴	⬆ <input type="text" value="4"/>	4

Format 
Format


Page Title

Datei-Browser


Zwischenablage


Link-Manager


Listen

Media-
Unterstützung

Quellcode-Editor


Fußnoten

Zwischenablage

Standardparameter

Einfügedialog benutzen Ja Nein

Dialogbreite

Dialoghöhe

Microsoft Word® Bereinigung 

Klassenattribute entfernen 

Alle Spans entfernen Ja Nein

Alle Stile entfernen Ja Nein

Stile, die erhalten bleiben

Styles to remove

Remove Tags

Keep Tags

Attribute entfernen

Leere Absätze entfernen Ja Nein

Webkit-Stile entfernen Ja Nein

Fußnoten verarbeiten 

Kopieren aus Word - JCE

Im Quellcode ersetzen:

h3 → h5

h2 → h4

h1 → h3

Tabellen

Literaturverzeichnis

Bilder einfügen (JCE Thumbnails + Media Popups)

Rezensionen

- W. Lemperts
Rezensionen
- 2018
- 2017
- 2016
- 2015
- 2014
- 2013
- ältere Rezensionen

Über bwp@

bwp@... ist das Online-Fachjournal für alle an der Berufs- und Wirtschaftspädagogik Interessierten, die schnell, problemlos und kostenlos auf reviewte Inhalte und Diskussionen der Scientific Community zugreifen wollen.

Rezensionen 2017

14.12.2017 | 19-17

SCHLÖGL, Peter/STOCK, Michaela/MOSER, Daniela/SCHMID, Kurt/GRAMLINGER, Franz (Hrsg.): Berufsbildung, eine Renaissance? Motor für Innovation, Beschäftigung, Teilhabe, Aufstieg, Wohlstand,

Bielefeld: wbv 2017.

ISBN 978-3-7639-5763-7; 351 S.; 44,90

Rezension von [Maren BAUMHAUER](#)

PDF



03.12.2017 | 18-17

JASCHKE, Steffen/SCHWENGER, Ulrich/VOLLMER, Thomas (Hrsg.): Digitale Vernetzung der Facharbeit. Gewerblich-technische Berufsbildung in einer Arbeitswelt des Internets der Dinge.

Bielefeld: wbv 2017.

ISBN 978-3-7639-5810-8; 237 S.; 34,-

Rezension von [Wilko REICHWEIN](#)

PDF



25.11.2017 | 17-17

REICHEL, Heiko/WENGE, Gerald: Unterrichtsbesuche, Hospitationen und



Newsletter abonnieren

Monatliche News über neue **bwp@**-Ausgaben und Themen aus der Berufs- und Wirtschaftspädagogik.

Ausblick - Planung

Autoren-Login

Workflow → double blind review

Instituts-Login

Upload von Stellenausschreibungen

Eintragen von Terminen

Angebote für die Scientific Community

Fragen?

www.bwpat.de

Twitter: @sgramlinger

Web: www.webgras.at

data2.eu

JoomlaDay Österreich – 29.-30. März 2019 in Wien